

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1893

291 (22.10.1893) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 291. Erstes Blatt.

Sonntag den 22. Oktober

1893.

Aufforderung.

Nr. 8684. Da in den Monaten November und Dezember die regelmäßige Gebäudeeinschätzung für die Feuerversicherung stattfindet, wobei sämtliche in diesem Jahre neu errichteten Gebäude und solche, welche durch Anbau in ihrem Umfange vergrößert oder durch Abbruch verkleinert worden sind, deren Wert durch Ausbesserung um mindestens 100 Mark erhöht oder durch Baufälligkeit um mindestens diese Summe vermindert worden ist, berücksichtigt werden müssen, werden die Hausbesitzer, welche ohne vorherige bezirksamtliche Anzeige am Bestande ihrer Gebäude Aenderungen vornehmen lassen, oder solche, deren Gebäude oder Aenderungen überhaupt bis jetzt nicht zur Einschätzung kamen, ersucht, alsbald hierher (Rathhaus, Zimmer Nr. 19, parterre, gegen die Hebelstraße) Mittelung zu machen.

Karlsruhe, den 16. Oktober 1893.

Der Stadtrat.
Krämer.

Zimmermann.

Evangelischer Bund.

Generalversammlung und Familienabend

Sonntag den 22. Oktober, Abends 8 Uhr, im untern Saal des „Weissen Bären“.

8 Uhr: kurzer Jahresbericht mit Rechnungsablage.

8 1/2 Uhr: Vortrag des Herrn Prof. Thoma von hier: „Die Diakonissensache des Evangelischen Bundes in Baden.“

Darnach gesellige Unterhaltung mit Gesang.

Die Mitglieder und Freunde des Vereins werden mit ihren Angehörigen hiermit freundlichst eingeladen. Wir hoffen in Anbetracht der Wichtigkeit des Gegenstandes um recht zahlreiche Theilnahme.

Der Vorstand.

3.3.

Badischer Frauenverein.

Herr Hofgärtendirektor Pfister beabsichtigt, bei genügender Theilnahme, 16 Vorträge über:

1. die Behandlung der Pflanzen während des Winters, Auswahl der Pflanzen für warmes und kaltes Zimmer;
2. Winterblüher mit besonderer Rücksicht auf Zwiebelgewächse und deren Behandlung;
3. die Vermehrungsarten der Pflanzen mit praktischen Übungen;
4. das Requirieren von Samenpflanzen und deren weitere Behandlung;
5. Belehrung über Fortpflanzung von Arten und Abarten;
6. das Verpflanzen von Topfpflanzen und deren Behandlung beim Uebergang von der Winter- zur Sommerpflege

zu halten.

Dieselben werden stattfinden:

1893	1894			
November 9.,	Januar 11.,	März 1.,	April 5.,	Mai 1.,
16.,	18.,	8.,	12.,	9.,
23.,	Februar 1.,	15.,	19.,	
30.,	8.,	29.,	26.,	
im Dezember finden	15.,			
keine Vorträge statt,	22.,			

und zwar im Porphyrsaal des Großh. botanischen Gartens, jeweils von 10-11 Uhr Vormittags. Honorar 5 Mk. Anmeldungen werden erbeten in der Bielefeld'schen Hofbuchhandlung, bei Großh. Gärtendirektion, Linsenheimerstraße 4 (von 8-10 Uhr Vormittags) oder bei unterzeichneter Stelle. Karlsruhe, im Oktober 1893.

4.2.

Der Vorstand der Abtheilung I.

Wirthschaftsverpachtung.

Die Wirthschaft im Stadtgarten und in der Festhalle ist auf 1. April 1894 neu zu verpachten.

Die Pachtbedingungen können bei uns erhoben werden.

Angebote sind bis zum 15. November d. J., Vormittags 11 Uhr, hier einzureichen.

Karlsruhe, den 13. Oktober 1893.

Der Stadtrat.

Schnecker.

Schumacher.

3.2.

3.3. Eine Anzahl von Freunden des verstorbenen Oberbürgermeisters Wilhelm Lauter hat eine Sammlung zur Errichtung eines Denkmals veranstaltet, das dem verdienstvollen Gemeindevorstand im Stadtgarten errichtet werden soll.

Das bisherige Ergebnis der Sammlung beläuft sich auf rund 3200 Mark.

Wir bitten nun diejenigen unserer Mitbürger, die sich noch weiter an der beabsichtigten Ehrung beteiligen wollen, ihre Gaben im Verlauf des Monats Oktober einem der unten benannten Herren freundlichst übermitteln zu wollen.

Der Ausschuss für Errichtung eines Lauter-Denkmal:

Dürer, Stadtrat, Fieser, Stadtverordneter, Glaser, Stadtverordneter, Höpfer, Stadtrat, Hoffmann, Stadtrat, Ludwig, Stadtrat, Schneider, Stadtverordneter, Schnecker, Oberbürgermeister, Schuffele, Stadtrat, Schwindt, Stadtverordneter.

Gaben für das Lauter-Denkmal nehmen entgegen:

die Herren: Schnecker, Oberbürgermeister, Krämer, I. Bürgermeister, Siegrist, II. Bürgermeister; die Herren Stadträte: Böck, Delepte, Döring, Dürer, Engelhardt, Ganzer, Händel, Himmelheber, Höpfer, Hoffmann, Homburger, Kappeler, Kautz, Leichtlin, Ludwig, Neef, Müller, Nagel, Schuffele, Schwindt, Walk und Widmann, sowie die Herren: Schneider, R. A., Obmann des Stadtverordneten-Vorstandes, Schwindt, L., Stellvert. Obmann des Stadtverordneten-Vorstandes, Dengler, Ettlinger, Fieser, Glaser und Ludin, Mitglieder des Stadtverordneten-Vorstandes, Finckh, Direktor, Glaser, Wirth, Lacroix, Albert, Maurermeister, Raifch, Max, Hoflieferant, Rothweiler, Theodor, Oberlandesgerichtsrat. Specht, Stadtschulrat, und Wilsch, A., Kaufmann.

Steigerungs-Ankündigung.

Sonntag den 28. Oktober 1893,

Vormittags 9 Uhr,

wird im Amtszimmer des unterfertigten Notars — Kaiserstraße Nr. 117 — die zum Nachlaß des Postkassaführers Bernhard Seger dahier gehörige Gebäulichkeit, als:

das in der Marienstraße dahier unter Nr. 19, neben Expediteur Mathias Schweizer und Kunstfärber Theodor gelegene dreistöckige Wohnhaus mit Seitengebäude und allem liegenschaftlichen Zugehör, einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu 28000 Mk. einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und zu Eigenthum entgeltlich zugeschlagen, wenn der Anschlag oder mehr geboten wird.

Die Steigerungsbedingungen können inzwischen im Amtszimmer des Notars eingesehen werden. Karlsruhe, den 13. Oktober 1893.

C. Fränlin,
Großh. Notar.

3.2.

II. Steigerungs-Ankündigung.

Dienstag den 31. Oktober d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

wird in dem Hause Hebelstraße 7, ebener Erde, dem Architekten Wilhelm Söhner hier, z. B. beim Stadtbauamt Mannheim, die unten beschriebene Liegenschaft der Gemarkung Karlsruhe in Folge richterlicher Verfügung einer II. öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und als Eigenthum endgiltig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis auch nicht erreicht wird.

N. S. B. XX. 4321.

Das in der Kurvenstraße dahier unter Nr. 26, einerseits neben Wilhelm Söhner selbst, andererseits neben Rentner August Hoffmann gelegene vierstöckige Wohnhaus mit Hintergebäude sammt aller liegenschaftlichen Zugehör, einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu 43000 Mk. Dreißigtausend Mark.

Die Steigerungsbedingungen können in meinem Amtszimmer — Waldstraße 52 — eingesehen werden.

Karlsruhe, den 12. Oktober 1893. 3.2.

Der Vollstreckungsbeamte:

Heim,

Stellvertreter des Großh. Notars Beck.

Großh. Bad. Staatseisenbahnen.

2.2. Wir versteigern gegen Baarzahlung und zwar:

Montag den 23. ds. Mts.,

Vormittags 8 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend, in unserm Versteigerungsraum (Eingang beim Ettlinger Wegübergang):

die im 3. Quartal 1892 eingelieferten Fundgegenstände und Frachtgüter,

am Dienstag den 24. ds. Mts.,

Nachmittags 1/3 Uhr,

beim Delfeller:

Trübsöl in Fässern,

Nachmittags 1/4 Uhr

auf dem Holzlagerplatz bei Gottesau:

Abfallholz.

Karlsruhe, den 15. Oktober 1893.

Großh. Hauptverwaltung der Eisenbahnmagazine.

Baden.

Oeffentliche Versteigerung.

Montag den 23. Oktober 1893, Nachmittags 2 Uhr, und folgende Tage, jeweils Vormittags 9¹/₂ und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werde ich im Auftrage des Konkursverwalters Herrn C. Luipold in Baden aus der Konkursmasse des Hoteliers Karl Ziegler in Baden im Hotel „National“ gegen baare Zahlung öffentlich versteigern:

Die hochfeine vollständige Einrichtung des Hotels „National“ in Baden, und zwar:

ca. 70 vollständige Betten mit Kossbaummatragen, Spiegelschränke, Kleiderschränke, Kommoden, Waschkommoden mit Marmorplatten u. Spiegelaufsatz, Waschtische, Nachttische, Tische, Ausziehtische, Schreibische, Stühle, 1 Kaffenschrank, Polster-Garnituren, Fauteuils, Chaises-longues, Solontepiche, Bodenteppiche und Läufer, Bettvorlagen, Linoleum, Tischdecken, Vorhänge und Galleries, Salonspiegel, Spiegel, Bilder, Gaslüstres, Wehzeug, Silbergeschirr, Glas und Porzellan, Kupfergeschirr, versch. Küchengeräthe, und Küchenschiff, 2 große Wirtschaftsherde, und Eischränke, Kofferböde, 1 Handwagen u. s. w. Eine große Parth'e Flaschenweine und Liqueure verschiedener Marken.

Die Versteigerung beginnt mit Betten und Möbeln. Zuschlag erfolgt bedingungsfrei an Höchstbietenden.

Die Gegenstände sind beinahe noch neu und sehr gut erhalten.

Baden, den 12. Oktober 1893.

Bräuning, Gerichtsvollzieher in Baden.

Teutschneureuth.

Rinnenpflasterung.

Die hiesige Gemeinde versteigert am Dienstag den 24. Oktober, Nachmittags 3 Uhr, auf dem Rathhause die Herstellung eines neuen Rinnenpflasters, 143 □-Meter messend.

Teutschneureuth, den 16. Oktober 1893.

Der Gemeinderath.

Dahler. 2.2.

Teutschneureuth.

Rindfasel-Versteigerung.

2.2. Die hiesige Gemeinde läßt am Dienstag den 24. Oktober l. J., Nachmittags 3 Uhr, auf dem Rathhause einen fetten Rindfasel versteigern.

Teutschneureuth, den 16. Oktober 1893.

Der Gemeinderath.

Dahler.

Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 18 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern auf 23. Oktober zu vermieten. Freib. v. Seldeneck'sche Verwaltung.

— Bahnhofstraße 54 ist der 3. Stock von 4 schönen Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

— Durlacher Allee 20 ist im 5. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 26 im 2. Stock.

— Gartenstraße 2 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre daselbst oder bei Karlsruher Brauereigesellschaft vorm K. Schrempf, Karlstraße 65.

— Gottesauerstraße 7 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde sammt Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Ebenfalls ist eine Wohnung im 5. Stock zu vermieten. Zu erfragen parterre im Laden.

— Grenzstraße 3 ist eine freundliche Wohnung von zwei Zimmern im 2. Stock zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

*2.2. Grenzstraße 5 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 2 oder 3 Zimmern, Mansarde und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— Kaiserstraße 167 ist per sofort oder später die Bel-Etage mit Balkon und Erker, 5 Zimmern, Baderkabinen etc. zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer daselbst.

— Kapellenstraße ist im 2. Stock mit Balkon und im 4. Stock je eine Wohnung von 3 Zimmern, Kammer, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kapellenstraße 76 im 2. Stock.

— Karlstraße 93 ist im 2. Stock des Seitengebäudes eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Seitengebäude, 1. Stock links.

Sect Söhnlein & Co

Gegründet 1865.

SCHIERSTEIN

1. Rheingau.

Gesetzlich geschützte Marken:

„RHEINGOLD“ * „KAISER-MONOPOL“

— Es empfiehlt

Tischweine

zu 40, 50, 60 Pfg. per Liter,

Schaumweine und Champagner

von Mk. 1.50 an per Flasche,

Flaschenweine bis zu den feinsten Marken

H. G. Roth,

Vertreter Franz Sieglitz, Sebelstraße 23.

Weinhandlung Gust. Benzinger,

Herrenstraße 12, Karlsruhe, Herrenstraße 12,

empfehlen ihr reichhaltiges Lager in

Fass- und Flaschenweinen

in allen Preislagen unter Zusicherung streng reeller Bedienung.

Preislisten und Proben zu Diensten.

Thee! Neue Ernte! Thee!

Die 1893/94 er Thee-Ernte liefert vorzügliche Qualitäten. Schon zu 2—3 Mark p. Pfund prachtvoll aromatische Theen.

Emmericher Waaren-Expedition J. L. Kemkes, 24.4

Kaiserstrasse 124, Filiale Karlsruhe, Kaiserstrasse 124.

Russischen Thee,

direkt importirt,

8.3.

M. 2.40, 3.—, 3.50, 4.25, 6.50 und höher pro plomp. Originalpfund russ. Gewicht. Originalkisten mit ca. 25, 50 und 75 russ. Pfund nach Vereinbarung.

Fr. Württemberg, Theehandlung,

Eberbach am Neckar.

Postkistchen à 10 M., enth. 3 Orig.-Pfd. bester Qual., in Karlsruhe in der Droguerie Adolf Körner, Waldstrasse 61.

— Karlstraße 60 ist eine schöne, freundliche Hinterhaus-Wohnung im 2. Stock, bestehend in 2 großen, hellen freundlichen, in gutem Zustande befindlichen Zimmern, Küche, Wasserleitung und Glasabschluß, auf 23. Oktober oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

— Karlstraße 93 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

5.4. Körnerstraße 21 ist im 4. (geraden) Stock eine Wohnung von 1 großen Zimmer, Küche und Keller sofort oder später um 144 Mark zu vermieten. Näheres daselbst oder Kaiserstraße 126 im Uhrenladen zu erfahren.

5.4. Körnerstraße 21, 3. Stock, ist eine schöne Wohnung von drei oder vier Zimmern u. (M. 340 und M. 460) auf 23. Oktober oder später zu vermieten. Näheres daselbst oder Kaiserstraße 126 im Uhrenladen zu erfahren.

— Kriegstraße 118 sind der 2. und 3. Stock bestehend in je 6 Zimmern, Küche, Keller und Mansarden, auf 23. Oktober zu vermieten. Ebenfalls sind im 1. Stock 2 Zimmer, zu Büreaus geeignet, zu vermieten. Auskunft beim Eigentümer: Viktoriastraße 23.

— Kriegstraße 144 ist eine schöne, gerade Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Kammer, Küche und Keller an ruhige, solide Leute auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— Kurvenstraße 20 sind der 1. und 2. Stock von je 4 Zimmern sammt allem Zugehör u. Gartenanteil auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Südenstraße 8.

— Lachnerstraße 10 ist eine schöne Wohnung von 3 geräumigen Zimmern, Küche und Mansarde auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

— Lachnerstraße 11 ist eine freundliche Mansardenwohnung mit Glasabschluß und Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei Frau Müller im 3. Stock.

— Leopoldstraße 46, in nächster Nähe der Kriegstraße, ist die Hochparterre-Wohnung, bestehend in 3 großen und 2 kleinen Zimmern, Badkabinett, Speisekammer, 2 großen Mansarden u., neu hergerichtet, sogleich zu vermieten. Hof und Garten beim Hause.

*2.2. Lessingstraße 32 ist der 2. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, nach der Straße gehend, Küche und Mansarde, Umstände halber sofort zu vermieten. Näheres daselbst.

— Lessingstraße 41, nächst der Kriegstraße, ist die Wohnung im 1. Stock, bestehend aus vier Zimmern, Küche, Bad u., auf 23. Oktober zu vermieten. Zu der Wohnung könnte ein heller Raum, welcher sich als Büreau, Werkstätte oder Atelier eignet, gegeben werden. Näheres Steinstraße 27 im Baubüro.

— Lessingstraße 58 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Antheil an Waschküche und Trockenstube auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Grenzstraße 6.

— Lützenstraße 45 ist eine kleine, freundliche Wohnung von 2 Zimmern und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

— Lützenstraße (verlängerte) 101 (Neubau) sind Wohnungen von 3 Zimmern mit Mansarden auf den 23. Oktober zu vermieten.

3.2. Nowack-Anlage 19 ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern und allem Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Näheres unten.

*2.2. Ruppurrerstraße 52, in schöner Lage, ist eine freundliche Wohnung von 4 gesunden Zimmern, Küche, Keller, Mansarde u. i. w., mit freier Aussicht, ohne Hinterhaus, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

— Scheffelstraße 55 sind auf 23. Oktober Wohnungen von 2, 3 und 4 Zimmern sammt Zugehör zu vermieten. Näheres Scheffelstraße 63 im Laden oder Schützenstraße 11 im 2. Stock.

2.2. Schützenstraße 54 ist der 3. Stock von 3 oder 4 Zimmern, Küche und Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Steinstraße 29 (Lidellplatz) ist im 2. und 3. Stock des Seitenbaues je eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, mit Glasabschluß, Keller und Mansarde sofort zu vermieten.

*5.3. Uhlstraße 23 sind im 2. und 3. Stock 2 Wohnungen von je 3 Zimmern mit Zugehör sofort oder auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres parterre.

*6.6. Waldstraße 56 ist der 2. Stock von 6 schönen Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 10-12 Uhr Vormittags und von 3-5 Uhr Nachmittags. Zu erfragen im 1. Stock.

— Werderstraße 45 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde u. i. w., auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

Rein! Vorzüglich!
Cacao „A. Driessen“, Rotterdam.

Gesündester und im Gebrauch billigster. Preis M. 3.—, M. 1.60, M. 0.85.
 pr. Blechdose von 1/2 1/4 1/8 Ko.
 Zu haben u. a. bei: **J. B. Klingele Nachf.**, Amalienstrasse 71.
F. X. Rathgeb, Ludwigsplatz. **H. Zentner**, Kronenstrasse.
Aug. Steanzel, Westendstrasse. **H. Baumann**, Kreuzstrasse.

20.12.

Hofconditor J. M. Bauer, Ritterstrasse 14,

empfiehlt sein stets reichhaltiges Buffet von **Torten, Kuchen, Desserts** etc. etc.

Warme **Fleischpasteten** von 10 Uhr ab.

Sämmtliche Früchte- und Gemüse-Conserven,

sowie **Marmeladen** sind in neuer Waare und bester **Conservirung** eingetroffen und empfiehlt solche zu billigen **Preisen**

F. X. Rathgeb,
 vorm. **Fr. Maisch** Hoflieferant,
 Waldstraße 57.

Zwiebelkuchen

von 8 Uhr an,

sowie verschiedene **Obstkuchen**

täglich frisch.

Bäckerei Rössler,

Marktgrafenstraße 36.

Wilhelm Ellstaetter,

Friedrichsplatz 4.

Schluß des Ausverkaufs: Ende Oktober.

Um mit den noch vorräthigen Handschuhen so rasch wie möglich aufzuräumen, habe ich **sämmtliche Artikel** nochmals im **Preise herabgesetzt.**

Zum Wohnungswechsel

empfehlen ihr reichhaltiges Lager in:

Linoleum in Stückwaare, 183, 200, 276 cm breit, per □-Meter von M. 2.— an bis zur feinsten Qualität;
Linoleum-Vorlagen von den kleinsten bis zu 366 cm Breite und 475 cm Länge;
Linoleum-Läufern in jeder Breite, **Neuheiten** sind in großer Auswahl eingetroffen;
Linoleum-Filzpapier, als Unterlage für **Linoleum** sehr zu empfehlen;
Linoleum-Wachs zum **Conserviren** und **Auffrischen** des **Linoleums**.

Wir empfehlen ferner unser großes Lager in **Cocos-, Manilla- und Woll-Läufern, Angorafellen, Wachtuch, Ledertuch** und **sämmtlichen Gummiwaaren** u. c.;

Jute-Läufern schon von 30 Pfg. an per Meter.

Gummischuhe. Gummi-Regenmäntel.

Aretz & Cie.,

Spezialgeschäft in Gummi und Linoleum,
 Kreuzstraße 21. Telephon 219.



Hamburger Engros-Lager

Max Michelson,

167 Kaiserstraße KARLSRUHE Kaiserstraße 167.

Elektrische Beleuchtung.
Selbstbetrieb durch eigenen Motor.

Ich habe die Ehre, das geehrte Publikum von Karlsruhe und Umgegend ergebenst zu benachrichtigen, daß mein Geschäft in allen Mode-Neuheiten sowie in allen Zweigen der Kurz- und Wollwaren-Branche, in Garnen, Nähartikeln, Futterstoffen, Strumpfwaren, Handschuhen, Weißwaren und Corsets zc. für diese Saison aufs Beste assortirt ist.

Durch die direkten Beziehungen, welche unser Centralhaus mit allen größeren Industriep läßen unterhält, war daselbe in der Lage, enorme Vortheile für die Interessen der vereinigten Hamburger Engros-Lager zu erzielen und so bin ich auch im Stande, in dieser Saison meine ohnehin schon renommirt billigen Preise dementsprechend zu stellen.

Die Hamburger Engros-Reinigung, welche in diesem Herbst die Zahl von 215 verbündeten großen Detail-Geschäften erreicht hat, ist die älteste, best organisirte und bei weitem größte Vereinigung dieser Art in Deutschland, und ist keine Concurrenz in der Lage, auch nur annähernd eine derartige Gesamtleistung zu erzielen. Diese Leistung besteht nicht allein im Verkauf der Waaren zu billigen Preisen, sondern auch darin, den Käufern in Allem gute, haltbare und praktische Waaren zu liefern.

Wir unterlassen es, speciell auf unsere Qualitäten hinzuweisen, da selbe überall genügend anerkannt sind und der anhaltende Aufschwung aller Hamburger Engros-Lager dafür mehr beweist, als die einfachsten Behauptungen über die Güte der Qualitäten, Behauptungen, die heute auch vielfach von Geschäften gemacht werden, deren Bestrebungen ganz und gar darauf gerichtet sind, durch Verschlechterung der Qualitäten in jeder Richtung den Ruf der Billigkeit zu erlangen. Beim Einkauf solcher Waaren wird zur Zeit scheinbar Geld gespart, aber nur wenn man die Waaren im Gebrauch geprüft hat, kann man sehen, was billig gekauft ist, und ich werde meinerseits bei allen Waaren an dem Princip festhalten: **Billige Preise, aber vor Allen gute Qualitäten!** Ich halte mein Geschäft für diese Saison bestens empfohlen und werde mich eifrig bemühen, allen Wünschen der geehrten Käufer zu entsprechen.

Karlsruhe, Hamburger Engros-Lager, Oktober 1893.

neuert- u. Winter-
Saison

reichhaltigster Auswahl.

Uns besonders modern
hebe hervor:

Plüschrollen, schwarz u. farbig,
Krimmerstreifen, schwarz u. farb.,
Marabouts. Seide und Wolle,
Tressen in sämtlichen Farben
und Breiten in größter Auswahl,
Wellenlitzen, einfach und
soutaschirt, schwarz und
farbig.

Verkauf
nur gegen Baar
bester
Hamburger Qualitäten

zu den billigsten
Engros-Preisen
mit
Rabatt-Sparbuch-System
für sparsame Hausfrauen.

zum man sehen, was billig gekauft ist, und ich werde meinerseits bei allen Waaren an dem Prinzip
festhalten: **Billige Preise, aber vor Allem gute Qualitäten!** Ich halte mein Geschäft
für diese Saison bestens empfohlen und werde mich eifrig bemühen, allen Wünschen der geehrten
Käufer zu entsprechen.

Karlruhe, Hamburger Engros-Lager, Oktober 1893.

Max Michelson.

Schwarzes und farbiges Seidenband.	Fülle, Gaze, Schleier.	Seidene Spitzen, Krische Spitzen, Entre-deux.
Befeststoffe in größter Auswahl.	Wollene, halb-, ganzseidene und Glacé-Handschuhe.	Wollspitzen, Spachtelspitzen in allen Breiten, größte Auswahl.
Posamenten, feinste Ausführung.	Neuheiten in Damen- und Kinderschürzen.	Strick-, Stick- und Häkelgarne.
Strumpfwaren, schwarze Kinder- und Damenstrümpfe.	Herrensocken, Normal-Artikel.	Sämtliche Näh- Artikel und Zuthaten der Schneiderei.
Unterzeuge. Wollene und halbwoollene Herrenjaden.	Großartige Auswahl der neuesten Jagons in Cravatten.	Gutterstoffe.
Normal-Jacken und Westen, Unterbekleider, Unterzeuge für Knaben in größter Auswahl.	Corsets in großartiger Auswahl von den billigsten bis zu den feinsten Satins und Drell, gutstehenden Formen.	Wollgarne, anerkannt beste Qualitäten.
Unterzeuge für Damen und Kinder in Normal, Glanell und Halbglanell, beste Qualitäten Corsetschoner.		Tapiserie-Artikel in größter Auswahl. Vorgezeichnete Artikel, Heberhandtücher, Läufer, Decken, Tischdecken etc. in Tuch, Fern und Leinen. Große Auswahl.

Wohnungen zu vermieten.

32. Wilhelmstraße ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Nowack-Anlage 19, unten.

— Wilhelmstraße 22 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 schönen Zimmern, großer Küche, Mansarde, Keller und Zugehör, sogleich oder auf 23. Oktober an eine kinderlose Familie zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

— Eine sehr schöne Wohnung von 4 kleinen Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, Mansarde und allem Zugehör ist sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Luffenstraße 24 im 2. Stock.

*5.2. Zwei Wohnungen von je 2 großen Zimmern, Küche, Keller, Glasabschluß und Mansarde sind sofort um den Preis von 220 Mk. zu vermieten. Näheres Uhlandstraße 28, parterre.

— Eine schöne Parterrewohnung von drei großen Zimmern, Küche, Keller und Holzstall ist auf 23. Oktober an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Näheres Werberstraße 14, parterre.

— Wegen Verletzung ist Rheinbahnstraße 22, neben der Luffenschule, eine Wohnung von 5 großen Zimmern nebst allem Zugehör, eine Treppe hoch, auf 23. Oktober billig zu vermieten. Ebenfalls sind 2 Zimmer und Küche zu vermieten. Näheres Lammstraße 7a im 3. Stock, Eingang Thurmstr.

*2.2. In der Nähe des Amtsgerichts ist eine freundliche Parterrewohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. Oktober zum Preis von 750 Mark zu vermieten durch **E. Kreuzbauer**, Kaiserstraße 193.

— In der Uhlandstraße ist ein sehr schöner 3. Stock, enthaltend 4-5 Zimmer, Küche, Keller und sonstiges Zugehör, sowie Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Keller auf den 1. oder 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Uhlandstraße 9 im 2. Stock.

Herrschaftswohnung,

im Mittelpunkt der Stadt, frei gelegen, ohne Vis-à-vis, bestehend aus 8 Zimmern und reichlichem Zugehör, zu vermieten durch **E. Kreuzbauer**, Kaiserstraße 193.

Westendstraße 53

ist die zwei Treppen hoch gelegene Herrschaftswohnung von 7 geräumigen Zimmern mit reichlichem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre. 10.9.

Sebelstraße 23

ist auf 23. Oktober die Wohnung im 3. Stock von 6-8 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Näheres bei **Friedrich Hafner** im 2. Stock. —

Wohnung zu vermieten.

— Hardtstraße 2 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Kammer, besonderm Glasabschluß und Wasserleitung, oder eine Wohnung von 2 Zimmern, sehr geräumig, zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

Wohnungen zu vermieten.

Uhlandstraße 22 ist eine Wohnung von zwei bis drei Zimmern, sowie Uhlandstraße 24 eine Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon sofort zu vermieten. Näheres im 3. Stock. —

Zu vermieten

sind per 23. Oktober der Neuzeit vollständig entsprechend eingerichtet:

Bernhardstraße 5 der 3. Stock, bestehend aus 4 sehr hübschen Zimmern nebst allem Zugehör, **Eckhaus Bernhardstraße 8** im 5. Stock eine hübsche Wohnung von 2 Zimmern mit freier Aussicht nebst allem Zugehör. Näheres beim Eigentümer: **Bernhardstraße 5** im 1. Stock. —

Wohnung zu vermieten.

— Scheffelstraße 24 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Lessingstraße 1 auf dem Bureau.

Nabe dem Hauptbahnhof

ist eine Wohnung im Vorderhaus von 3 schönen Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör per sofort zu vermieten. Näheres Kronenstraße 53, parterre.

Adolf Sexauer,

Grossherzoggl. Hoflieferant,

Special-Geschäft für Teppiche, Möbelstoffe, Vorhänge,

Vertretung der Schmiedeberger Smyrnat Teppichfabrik, Hauptniederlage der Ersten Delmenhorster Linoleumfabrik,

empfiehlt sein in allen Preislagen reich ausgestattetes Lager von

Smyrna-, Axminster-, Tournay-, Brüssel-, Velvet-, Tapestry-Teppichen,

am Stück und in allen abgepassten Grössen,

Linoleum,

zum Belegen ganzer Zimmer, als Läufer und abgepasst,

Cocosläufer

in jeder Breite,

Möbelstoffe,

einfarbig und bunt, in Seide, Halbseide, Wolle und Baumwolle,

Gardinen, Rouleaux, Stores in weiss und crème,

Portièren und Portièrenstoffe in jedem Genre,

Divandecken, Tischdecken.

3.2.

Für die Tanzstunden.

Hellfarbige Glacé-Handschuhe

für Damen à 50 und 75 Pfg.,

für Herren à Mk. 1.—

im Ausverkauf bei

Wilhelm Ellstaetter,

9.6.

Friedrichsplatz 4.



Gaslüster, Suspensionen, Ampeln etc.

empfiehlt billigt

Jos. Meess,

Ferd. Printz Nachfolger, Erbprinzenstraße 29.

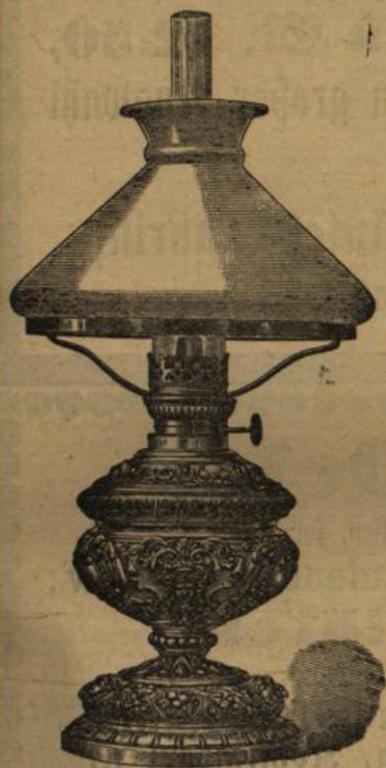
6.4.

Ausstellung

der Gewinne der Karlsruher Silber-Lotterie.

12.4.

Friedrichsplatz 9, neben der Reichsbank; geöffnet von 10^{Uhr} Abends (Sonntags 11-4 Uhr).
Eintritt frei.



Petroleum-Lampen

alle Arten in größter Auswahl
empfiehlt zu billigsten Preisen

Joseph Meess,
Ferd. Printz Nachfolger,
Erbprinzenstraße 29.

Bei mir gekaufte **Sängelampen** werden
gratis aufgemacht. 2.2.



Hotel Rothes Haus

empfiehlt von jetzt ab täglich: **Ostern der Austern und Hummern.**
Ebenso empfiehlt dasselbe seine reinen, selbstgezogenen, badischen Weine zum Bezug in Flaschen von 50 Pfennig aufwärts, bei Abnahme von mindestens 10 Flaschen.

Gasthaus zum gold. Karpfen

empfiehlt einen sehr **guten Mittagstisch** im Abonnement zu M. 1.—
10.6.

J. Koch.

Klapphorn,

Amalienstraße 14a.

Guter kräftiger **Mittagstisch** zu 70 Pfg. und M. 1 jeden Nachmittag feinsten **Wiener-Kaffee.**

Frisch geschlachtete junge, fette Gänse.

bratfertig, mit Fett und Innern, 3¹/₂ bis 5¹/₂ Kilo schwer, liefere ich franco zu M. 4.00 bis M. 6.80 inclusive Verpackung unter Nachnahme des Betrages und Garantie für frische, gute Waare.

Frau Clara Ströhl Wittwe,
Vassau, Bayern.

*10.3.

Discrete Entbindungen

bei Frau **Busser**, Hebamme, Pfaffenstraße 7,
Eo mar, Elßaß. (H. 2 Q.)

Alb. Schweizer, Akademiestrasse 24,

Atelier für Firmaschilde, Schriften- und Wappenmalerei,
Glasätzerei f. Schriften,

preisgekrönt: Strassburg Malerfachausstellung 1893,
empfiehlt sich bei vorkommendem Bedarf auf's Beste.

Café Nowack

empfiehlt bei herannahender Saison seine großen Säle und Lokale zur Abhaltung von Abendunterhaltungen, Konzerten und Hochzeiten etc.

Der Besitzer:

L. Bender.

3.3.

Leopoldshafen.

Ruhrkohlen.

Eine Schiffsladung mit prima Qualität **Ruhrfetttschrot, Rußkohlen, Anthracit** (Magerwürfel) ist für mich hier eingetroffen und empfehle alle Sorten zu billigsten Preisen.

*2.2.

Carl Vomberg.

Neuheiten

in
Regen-Mänteln, Winter-Mänteln, Rad-Mänteln, Promenade-Mänteln, Jaquettes in glatten Stoffen, Krimmer und Plüsch, **Abend-Mänteln** in 6 verschiedenen Farben à M. 12.50, **Capes u. Kinder-Mänteln** zc. sind in großer Auswahl bei streng soliden, festen Preisen am Lager.

E. Neu, Damenmäntel-Fabrik,
Kaiserstraße 74, am Marktplatz.



Regulir-Füll-Oefen

in größter Auswahl zu den billigsten Preisen, sowie
Ovalöfen, Eisthalöfen, Kasernöfen, Säulenöfen u. s. w.,
Circulations-Füllöfen,

permanent brennende, regulirbare,

von **Junker & Ruh,** zu Fabrikpreisen,
ferner Kochherde, Coaksfüller, Kohlenkasten, Kohlenlöffel zc.
empfehlen

J. Ettlinger & Wormser,
Herrenstraße 13.

Dauerbrandöfen

amerikanischen und verbesserten irischen Systems

von
Gebrüder Gienanth,
Eisenhüttenwerk Eisenberg (Pfalz).

Stetige Ventilation der Zimmerluft, constantes Fortbrennen den ganzen Winter, Erwärmen des Fussbodens, fortwährend Controle des Feuers durch Marienglasscheiben, kein Erglühen von Eisentheilen, daher niemals schädliche Gasausdünstung, sichere und einfache Walzenregulirung mit einem Griff, womit man im Stande ist, den Ofen auf's Feinste zu reguliren, daher grosse Kohlenersparniss und grösste Reinlichkeit.

Alleinige Niederlage

bei
Hafnermeister M. Lunz,
Karlstrasse 9, parterre,
zum Fabrikpreis.



Folgt ein Zweites Blatt.

Druck und Verlag der G. H. G. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.